

# STELLENAUSSCHREIBUNG



## SACHSEN-ANHALT

Landesinstitut für Schulqualität  
und Lehrerbildung (LISA)

Am Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA) ist zum **nächst-möglichen Zeitpunkt** am **Standort Halle (Saale)** zunächst **befristet bis zum 30.12.2024** und in **Vollbeschäftigung** die folgende Stelle zu besetzen:

**Sachbearbeiter/-in (m,w,d)**  
**Projekt EVA (E-Akte) - Projektmanager**  
**(Stellenummer: LISA 06/2023)**

Die Stelle ist mit der Entgeltgruppe 11 TV-L ausgewiesen und bewertet.

### Aufgabengebiet:

- Management des Projektes „Elektronische Verwaltungsarbeit (EVA)“
  - Erhebung, Analyse und Abbildung von Geschäftsprozessen, Aufbau- und Ablauforganisation sowie Erarbeitung von Soll-Prozessen und Handlungsempfehlungen zur Optimierung
  - Erfassung aller relevanten Prozesse mit Bezug zur Aktenhaltung und Ableitung des Ist-Zustandes der Aktenhaltung im LISA
  - Abgleich des Ist-Zustandes mit dem Aktenplan des Landes Sachsen-Anhalts, Ableitung der notwendigen Handlungsbedarfe (Sensibilisierung der MA die Vorgänge in Form von Akten zu dokumentieren, Schulung und Anleitung zur Aktenhaltung)
  - Modellierung der optimierten Ist-Prozesse in Zusammenarbeit mit dem externen Dienstleister, der Steuerungsgruppe des MF und des MB, sowie den betroffenen MA
  - Etablierung der Aktenhaltung wo notwendig sowie Transformation der papiergebundenen Aktenhaltung hin zur elektronischen Verwaltungsarbeit unter Berücksichtigung von Optimierungspotentialen



- Definition der Workflows auf Basis der Nutzerstruktur und des zu erstellenden Berechtigungskonzeptes in Anlehnung an die Organisationsstruktur
- Aufbau der Benutzerverwaltung; Konfiguration von Benutzern, Benutzergruppen und Rechten; Administration von Geschäftsgang-, Such- und Zeichnungsmustern; Erarbeitung der dazu notwendigen Dokumentationen
- Entwicklung, Vorbereitung und Durchführung der für die Umsetzung des Projektes notwendigen Schulungen und Workshops
- Erstellung eines Betriebskonzeptes für die Zeit nach dem Projekt
- Übernahme aller für das Projektmanagement notwendigen Bearbeitungsschritte
- Zusammenarbeit mit internen Querschnittsfunktionen wie QM-, Datenschutz und Informationssicherheit

#### **Konstitutive Voraussetzungen:**

- ein mit einem Bachelorgrad oder vergleichbar abgeschlossenes erstes berufsqualifizierendes Studium in der Fachrichtung
  - Öffentliche Verwaltungswirtschaft bzw. öffentliche Verwaltung oder
  - Verwaltungsdigitalisierung und -informatik oder
  - IT-Management – Verwaltungsinformatik oder
  - Informatik/E-Administration oder
  - vergleichbarer Studienabschluss mit Bezug zum Aufgabengebiet
- nachgewiesene berufliche Erfahrung und/oder Kenntnisse im Projektmanagement

#### **Weiterhin wird erwartet:**

- Kenntnisse in Aktenhaltung, Organisation, Datenschutz
- gutes analytisches Denken und Eigeninitiative,
- starke Befähigung zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Motivation der Projektteilnehmer, Teamfähigkeit,
- selbstständige effektive Arbeitsweise sowie außerordentliche Belastbarkeit sowie
- konzeptionelle, kreative und systematische Arbeitsweise

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen, aktuellen dienstlichen Beurteilungen, Qualifikationsnachweisen etc. sowie ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte senden Sie bitte unter Angabe



der Stellennummer und des frühestmöglichen Dienstantritts bis zum **28.03.2023** an folgende Dienststelle:

**Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA)**  
**Fachbereich Verwaltung**  
**(Personal / Stellenausschreibung / Stellennummer: LISA 06/2023)**  
**Riebeckplatz 9**  
**06110 Halle (Saale)**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird erbeten, von Bewerbungen per E-Mail abzusehen.

Ansprechpartner:

zum Ablauf des Bewerbungsverfahrens:	Herr Lärmer	Tel.-Nr. 0345/2042 341
zu inhaltlichen Fragen:	Frau Dr. Dolge	Tel.-Nr. 0345/2042-314
	Herr Knauth	Tel.-Nr. 0345/2042 345

Die Stellenbesetzung erfolgt vorbehaltlich des Vorliegens der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen zum Zeitpunkt der Einstellung.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung und Befähigung nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt. Sofern eine vorhandene (Schwer-)Behinderung/Gleichstellung beim Einstellungsverfahren berücksichtigt werden soll, wird um entsprechenden Hinweis und Beifügung der Nachweise (Schwerbehindertenausweis bzw. Gleichstellungsbescheid) gebeten.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beigelegt ist.

Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie Ihre Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zweck der Durchführung dieses Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens. Weitere Hinweise zur Datenverarbeitung finden Sie unter:



<https://lisa.sachsen-anhalt.de/service/stellenausschreibungen/>

